



HypZert

Zertifizierung durch die HypZert GmbH nach international anerkannter Norm ISO/IEC 17024: mit dem Zertifikat HypZert (F) – Immobiliengutachter für finanzwirtschaftliche Zwecke

Zertifizierungsinstitut: Die HypZert GmbH wurde im Rahmen der Qualifizierungsoffensive des jetzigen Verbandes der Deutschen Pfandbriefbanken (VdP) im Jahr 1996 gegründet. Gesellschafter sind zwischenzeitlich alle kreditwirtschaftlichen Verbände.

Sinn der Zertifizierung ist es einer Person in anerkannter Form den Nachweis spezieller Fähigkeiten und Kenntnisse auf einem Gebiet zu ermöglichen, das von traditionellen Berufsbildern nicht abgedeckt wird. Personalzertifizierung ist daher der Nachweis der Kompetenz einer Einzelperson.

Viele Pfandbriefbanken und Kreditinstitute arbeiten vorwiegend mit Gutachtern und Gutachterinnen, die den Titel Immobiliengutachter HypZert tragen. Sie sind durch die HypZert GmbH nach ISO/IEC 17024 zertifiziert und haben besondere Kenntnisse in der Beleihungswertermittlung nachgewiesen.

Durch die Zertifizierung werden folgende Qualitätsanforderungen sichergestellt:

- hohes Ausbildungs- und Wissensniveau
- permanente Weiterbildung
- konsequente Anwendung der Methoden zur Beleihungs- und Marktwertermittlung sowie des Markt- und Immobilienratings
- professionelle Arbeit
- Einhaltung der Berufsgrundsätze

Alle 5 Jahre ist als Nachweis des Fachwissens eine Rezertifizierung erforderlich.

TEGoVA

Zertifizierung durch die TEGoVA, der europäischen Vereinigung der Wertermittlerverbände als „Recognised European Valuer – REV“

Zum REV dürfen nur Sachverständige der Immobilienbewertung ernannt werden, die die fachlichen Voraussetzungen der überdurchschnittlichen Qualifikation zur Immobilienbewertung erfüllen, die „European Valuation Standards“ der TEGoVA befolgen, dauerhafte lebenslange Fortbildung betreiben, persönlich integer sind und unabhängig die Immobilienbewertung vollziehen.